

Umweltbewusstes Klettervergnügen

Naturpark Karwendel

Hermann Sonntag

Projektbeschreibung

Das Sportklettern hat sich in den letzten Jahren zum Trendsport entwickelt. Neben dem Klettern in der Halle nahmen auch das Bouldern und Klettern am Felsen in gewissen Regionen stark zu. Dies führt mancherorts zu unangenehmen Begleiterscheinungen (wie Müll, überfüllte Parkplätze, Störung von Brutplätzen etc.), die eigentlich in keinsten Weise zu einer so naturverbundenen Sportart wie dem Klettern passen. Vor diesem Hintergrund wollen Climbers Paradise, SAAC und der Naturpark Karwendel gemeinsam mit eco-point Kletterin Lena Müller zukünftig stärker zusammenarbeiten, um der Kletter-Community das Rüstzeug mitzugeben, um möglichst wenig Spuren am Felsen, in dessen Umgebung und in der Umwelt allgemein zu hinterlassen und schöne Erlebnisse mit nach Haus zu nehmen.



Klettern am Felsen
(Foto: Climbers Paradise / Michael Meisl)

Grundidee der zukünftigen Kooperation, Naturverbundene Menschen abholen

Die Kletterer und Kletterinnen als naturverbundene Menschen „abzuholen“ und sie für das Thema zu sensibilisieren ist die gemeinsame Grundidee der zukünftigen Kooperation der beteiligten Organisationen. Dabei bringt jede einen wichtigen Beitrag ein.

„Zweifellos sind KlettererInnen prinzipiell überdurchschnittlich naturverbunden. Mit unserer Plattform Climbers Paradise erreichen wir die Menschen bei der Tourenplanung und können ihnen bereits da wichtige Umwelt-Tipps mitgeben“, erläutert Gerhard Schaar von Climbers Paradise.

*„Über unsere Camps erreichen wir die Kletterer von morgen und können Umweltthemen im direkten Dialog mit den Teilnehmer*innen optimal vermitteln“*, freut sich Lucky Rauscher, SAAC Geschäftsführer. Seit nunmehr 25 Jahren bietet SAAC kostenlose Bike- und Kletter-Camps im Sommer und Lawinen-Camps im Winter an, um ein Bewusstsein für Risiken in der Natur zu schaffen.

„Wir haben bereits viel Erfahrung mit anderen Freizeitgruppen im Naturpark Karwendel und wollen vor allem unser Wissen über den Lebensraum Fels in die Kooperation einbringen“, erklärt Hermann Sonntag, Geschäftsführer des Naturparks Karwendel

Eco-point Kletterin Lena Müller hat sich mit ihrem Kletterführer mit öffentlicher Anreise bereits einen Namen gemacht und unterstützt daher die Kooperation mit ihrem Know-How zum Thema umweltfreundliche An- und Abreise zum Klettern.

Service-Angaben

Naturpark Karwendel • Hermann Sonntag

Tel.: +43 (0) 664 / 2041015 • E-Mail: hermann.sonntag@karwendel.org

SAAC (snow & alpine awareness camps) • Birgit Gruber

Tel.: +43 (0) 676 / 5300200 • E-Mail: Birgit.gruber@saac.at

Climbers Paradise Tirol • Gerhard Schaar

Tel.: +43 (0) 699 / 19083372 • E-Mail: info@climbers-paradise.com